# Wisastruk®-ASW



## Weichelastischer Acryl-Dichtstoff mit Körnung und erweiterter Bewegungsaufnahme von 12.5 %, lösemittelfrei, überstreichbar

## Anwendungsgebiete

- zum Ausfüllen und Abdichten von Anschlüssen und Rissen an Wänden. Decken und Mauerwerk
- für Fenster-Anschlussfugen innen, zwischen Fensterrahmen und Mauerwerk
- für Fugen und Anschlussfugen, die keiner dauerhaften Wassereinwirkung ausgesetzt sind
- ideal für Schreiner, Fensterbauer, Maler, Gipser, Innenausbau

#### **Produktvorteile**

- niedrigmodulig (ca. 0.1 N/mm²)
- ergibt eine leicht elastische, strukturierte, abriebähnliche Oberfläche
- hervorragende Verarbeitung
- gebrochene Weisstöne
- überstreichbar (nach vollständiger Trocknung)
- auf Wasserbasis
- lösemittelfrei (VOC-frei)
- elastisch, mit plastischen Anteilen
- innen und aussen einsetzbar
- praktisch geruchlos
- gute Haftung auf den meisten Untergründen
- gute UV- und Alterungsbeständigkeit

## **Basis**

Acrylat-Dispersion, mit gebrochenen, weissen Marmorstücken (physikalisch trocknend)

### Einschränkungen

Nicht geeignet für den Fugen, im Wasser stehende Fugen, öl- und bitumenhaltige Untergründe, Naturstein, PE, PP, PTFE (Teflon®), Glas, wachshaltige Untergründe. Nicht empfohlen für bewegte Fugen im Aussenbereich. Die Elastizität nimmt bei tiefen Temperaturen ab. Für stark bewegte Fugen und im Aussenbereich empfehlen wir Wisastruk-Hybrid.

## Reinigungsmittel

Wisatyp TL 16 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen und von frischen Produktresten. Frischer Dichtstoff lässt sich auch mit einem feuchten Tuch entfernen. Das ausgehärtete Produkt kann normalerweise nur noch mechanisch entfernt werden. Hände mit Wasser und Seife waschen.

## Verarbeitung

Die Haftflächen müssen tragfähig, trocken, staub- und fettfrei sein. Stark saugende und poröse Untergründe vorstreichen mit Wi-Primer V-04. Als lösemittelfreie Alternative Wi-Primer V-01 verwenden.

Geeignet ist auch ein Voranstrich mit einer Mischung, bestehend aus Wisastruk-AST und der 2- bis 6-fachen Wassermenge. Der Ansatz richtet sich nach dem Saugverhalten des Untergrundes.

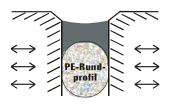
Nicht saugende Oberflächen reinigen mit Wisatyp TL 16. Behandelte und nicht saugende Oberflächen mit einer Haftprobe prüfen. In den meisten Fällen lässt sich mit Wi-Primer V-03 eine Haftverbesserung erzielen.



# Wisastruk®-ASW



Die Fugen sind vor dem Abdichten durch Eindrücken eines beständigen, nicht saugenden, möglichst konvexen Hinterfüllmaterials vorzufüllen, so dass an den Fugenflanken eine vergrösserte Haftfläche besteht. für diesen Zweck empfehlen wir PE-Rundprofile aus unserem Sortiment.



Es empfiehlt sich, die Fugenränder mit Abdeckband abzukleben, damit eine saubere und gerade Verfugung gewährleistet ist. Zudem ist es zu beachten, dass die mineralische Körnung bei Anschlüssen zu Kratzspuren führen kann.

Regeln der Fugendimensionierung einhalten. Mindestfugenbreite: 5 mm, Mindestfugentiefe: 5 mm

Maximale Fugenbreite: 25 mm, maximale Fugentiefe: 12 mm

|            | Fugenbreite |      |        |         |       |       |       |       |
|------------|-------------|------|--------|---------|-------|-------|-------|-------|
| Fugentiefe | 4 mm        | 5 mm | 6-7 mm | 8-10 mm | 12 mm | 15 mm | 20 mm | 25 mm |
| 4 mm       |             |      |        |         |       |       |       |       |
| 5 mm       |             |      |        |         |       |       |       |       |
| 6 mm       |             |      |        |         |       |       |       |       |
| 7 mm       |             |      |        |         |       |       |       |       |
| 8 mm       |             |      |        |         |       |       |       |       |
| 10 mm      |             |      |        |         |       |       |       |       |
| 12 mm      |             |      |        |         |       |       |       |       |

optimale Dimension für bewegte Fugen
Grenzfall-Dimension für leicht bewegte Fugen
Dimension für nicht beanspruchte Fugen

Der Dichtstoff muss so eingespritzt werden, dass eine genügende Presswirkung auf die Fugenflanken erfolgt. Den eingepressten Dichtstoff vor der Hautbildung mit einem geeigneten Fugenspachtel glätten. Kein wässriges Glättmittel verwenden.

Es ist dafür zu sorgen, dass die Fugen bis zu einer genügenden Hautbildung keinem Regen oder Spritzwasser ausgesetzt sind. Die Trocknungsdauer ist abhängig von Fugendimensionen, Untergrund, Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit.

Abdeckbänder sind sofort nach dem Einspritzen und Glätten zu entfernen.

Hinweis für den Profi Um eine passende gröbere Struktur zu erhalten, den Strukturfüller trocken

formen. Durch nur leichte Benetzung mit Wasser wird die Oberfläche

wesentlich feiner.

**Dichte** ca. 1.65 g/ml

**Konsistenz** pastös, standfest, körnig

**Hautbildung** ca. 15 min bei Normalbedingungen (+20 °C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)



## Technisches Merkblatt

## Wisastruk®-ASW



Volumenschwund ca. 10 - 14 % Volumenteil

Max. Gesamtverformung 12.5 % bei Dauerbelastung in der Praxis

Standvermögen ≤2 mm

**Abbindezeit** ca. 2 - 3 Tage bei einer Fuge von 5x5 mm (je nach Fugendimension,

Untergrund, Temperatur und Luftfeuchtigkeit)

**Shore A-Härte** ca.  $12 \pm 5$  (nach ISO 868)

**Wasserdampf-**  $\mu = ca. 3500$ 

durchlässigkeit sd = ca. 35 m (10 mm Dichtstoffdicke), 23 °C

**Temperaturbeständig** -25 °C bis +80 °C (nach vollständiger Trocknung)

Bruchdehnung ca. 168 % (nach ISO 8339-A)

Überstreichbarkeit Nach vollständiger Trocknung gut überstreichbar mit den meisten

wässrigen und synthetischen Farben nach DIN 52452-4 (ausgenommen Mineralfarben). Bei zu frühem Überstreichen oder starken Bewegungen der Fugen kann es zu Rissbildung in der Farbe kommen. Ebenfalls kann das Überstreichen mit (hoch)gefüllten, wasserbasierten Farben zu

Rissbildung in der Farbe führen. Es empfiehlt sich, vor der Anwendung die

Kompatibilität mit den betreffenden Farben zu testen.

Werden gering dehnbelastete Fugen überstrichen, so ist vorher eine

Trocknungszeit von mindestens einer Woche einzuhalten.

Ausbesserung Ausbesserungsmöglichkeit mit dem gleichen Material; z.B. um nach der

Trocknung durch einen zweiten Auftrag den Volumenschwund zu

kompensieren.

**Untergründe** Putz, Abrieb, Mauerwerk, Beton, Keramik, Holz, behandelten Metallen,

diversen Kunststoffen wie PVC-hart, Polystyrol und vielen weiteren am Bau üblichen Werkstoffen. Bei weiteren Oberflächen sind Eigenversuche

notwendig.

Verarbeitungstemperatur von +5 °C bis +35 °C (frostempfindlich während der Abbindezeit)

Frostbeständigkeit Nicht frostbeständig!

Zertifikate / Normen EN 15651-1: F EXT-INT 12.5P

Weitere Informationen



Mehr Informationen über dieses Produkt (Verlinkung zum Produkt auf unserer Homepage, Sicherheitsdatenblatt, Zertifikate, spezielle Anfragen etc.) finden Sie unter dem

nebenstehenden ISOPIN QR-Code.

Artikel Nr. / Farbe ASW 2122 weiss (ca. RAL 9016) - Kartusche à 310 ml

ASW 2162 weiss (ca. RAL 9010) - Kartusche à 310 ml

**Lieferform** Karton zu 12 Kartuschen à 310 ml



## Technisches Merkblatt

# Wisastruk®-ASW



### Haltbarkeit

In geschlossener Originalverpackung, vor direkter Sonnenbestrahlung geschützt und bei trockener Lagerung zwischen +15 °C und +25 °C, beträgt die offizielle Haltbarkeit mindestens 24 Monate ab Produktionsdatum (massgebend ist das aufgedruckte Verfalldatum).

Sicherheit und Entsorgung: Machen Sie sich mit unseren aktuellen Sicherheitsdatenblättern (SDB) zu den verwendeten Produkten vertraut. Alle geltenden Sicherheitsvorschriften und Hinweise zur Entsorgung müssen beachtet werden.

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs-, und Zahlungsbedingungen, abrufbar unter www.wisabax.ch/agb.html. © Wisabax AG - Dieses Merkblatt ersetzt alle älteren Versionen.

Ist Ihnen eine unklare Formulierung oder ein Fehler aufgefallen? Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.

